

Medienmitteilung

Bern, 24. Januar 2020

Die ersten 14 Manager/Managerin öV der Westschweiz haben ihre Diplome erhalten

Im Herbst 2019 hat der Verband öffentlicher Verkehr (VöV) zum ersten Mal in der Romandie die höhere Fachprüfung Manager/Managerin öV durchgeführt. Gestern haben die 14 erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen an einer Abschlussfeier im Musée Olympique Lausanne ihre Diplome erhalten.

Der VöV ist Träger mehrerer eidgenössischer Prüfungen der Höheren Berufsbildung in der öV Branche. Auf der Stufe Berufsprüfungen führt er zum Beispiel die Prüfungen für den Fachausweis als Spezialistin/Spezialist öV durch, er ist zudem Mitglied des Trägervereins VHBL-AFSM, der die neue Berufsprüfung für Lokomotivführer/innen durchführt. Auf der Stufe Höhere Fachprüfung führt der VöV die höhere Fachprüfung zur diplomierten Managerin, zum diplomierten Manager öV durch.

Diese Berufsbildung richtet sich stark nach den Bedürfnissen des Arbeitsmarktes und hat einen engen Praxisbezug. Sie vermittelt Qualifikationen für anspruchsvolle Fach- und Führungsverantwortung. Absolventinnen und Absolventen besitzen den höchsten Abschluss im Bereich des öffentlichen Verkehrs in der schweizerischen Berufsbildung ausserhalb von Universitäten und Fachhochschulen.

Die Prüfung wird in der Regel ungefähr alle 24 Monate durchgeführt, in der Romandie findet der Vorbereitungskurs an der HEIG-VD statt. Mit der Diplomfeier in Lausanne wurde der erste Vorbereitungskurs in der Romandie abgeschlossen.

Der 2. Kurs an der HEIG-VD in Yverdon ist am Tag der Diplomfeier mit 17 Teilnehmenden (davon drei Frauen) gestartet worden; die Kandidatinnen und Kandidaten stammen aus den unterschiedlichsten Unternehmen.

Für weitere Auskünfte

Roger Baumann, Kommunikation VöV | 079 270 10 00
Fabien Loi Zedda, Dekan und Professor HEIG-VD | 079 689 21 36